



PFARRBRIEF

PFARREI HEILIGER PETRUS

DAHNER FELSENLAND

Bobenthal • Bruchweiler-Bärenbach • Bundenthal • Busenberg • Dahn • Erfweiler • Erlenbach • Fischbach • Gebüg • Hinterweidenthal • Hirschthal • Ludwigswinkel • Niederschlettenbach • Nothweiler • Petersbächel • Reichenbach • Rumbach • Salzwoog • Schindhard • Schönau • St. Germanshof

No 10/2023

1. Oktober bis 5. November 2023

Liebe Mitchristen,

in den Gemeinden feiern wir in diesen Tagen und Wochen Erntedank. Der Volksmund sagt: „Wer denkt, der dankt!“

Wir danken für die Gaben der Schöpfung und für alles Gute, das Gott uns immer wieder schenkt. Dankbarkeit sollte eine Grundhaltung von uns Christen sein. Wir Menschen sollten uns bewusstwerden, dass wir beschenkte sind.

Welche Haltungen und Tugenden sind für uns als Pfarrei und für jeden und jede persönlich von Bedeutung und hilfreich?

Dankbare Menschen sind zufriedener, als diejenigen, die eher jammern.

Zurzeit bespreche ich mit den Kindern der Grundschule im Religionsunterricht die Erschaffung der Welt. Neulich sagte ein Kind begeistert: „Gott hat die schöne weite Welt für uns geschaffen!“ Auf einmal herrschte Stille im Saal.

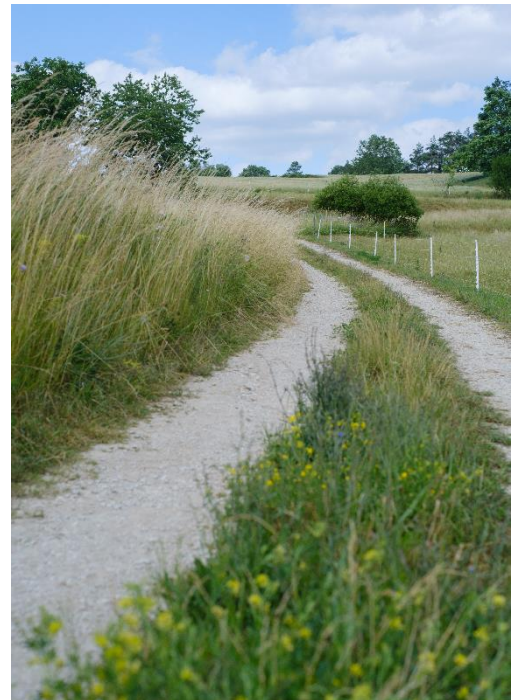
Die Feier des Erntedank-Festes kann uns dazu ermutigen zu staunen über die Natur, die Vielfalt der Früchte der Erde und die Farben des Herbstes. Vielleicht entsteht wieder neu Freude, wenn wir die Grundhaltung der Zufriedenheit und der Dankbarkeit in der zurückliegenden Zeit eingeübt haben.

In der christlichen Spiritualität gibt es die Tradition des Gebetes der „liebenden Aufmerksamkeit“. Es wird empfohlen, am Abend dankbar zurückzublicken auf die Erlebnisse des Tages. Was ist mir noch in Erinnerung? Was oder wer hat mich geärgert oder besonders erfreut? Hilfreich ist ein Tagebuch um darin die Perlen und Stolpersteine zu notieren. Für das Erfreuliche können wir Gott danken und das Unvollkommene ihm überlassen und anempfehlen.

Ich wünsche Ihnen, auch im Namen des gesamten Pastoralteams, Dankbarkeit und Gelassenheit, sowie frohe herbstliche Tage,

Ihr Pfr. Joachim Voss

Bild: Markus Weinländer In: Pfarrbriefservice.de



Gottesdienstordnung 1. Oktober – 5. November 2023

26. SONNTAG IM JAHRESKREIS

1. Oktober 2023

26. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr A

1. Lesung: Ezechiel 18,25-28

2. Lesung: Philipper 2,1-11

Evangelium:
Matthäus 21,28-32



Ulrich Loose

» Da sagte Jesus zu ihnen:
Amen, ich sage euch: Die Zöllner
und die Dirnen gelangen eher in
das Reich Gottes als ihr. Denn
Johannes ist zu euch gekommen
auf dem Weg der Gerechtigkeit
und ihr habt ihm nicht geglaubt;
aber die Zöllner und die Dirnen
haben ihm geglaubt. «

Kollekte: für die Aufgaben der Pfarrei

Samstag, 30.09.2023 – Hl. Hieronymus, Kirchenlehrer

Schönau 18:00 VORABENDEMESSE zum Patrozinium Hl. Michael und Erntedank mit anschl. Agape
Stiftamt f. Eheleute Hermann u. Hedwig Babilon

Sonntag, 01.10.2023

Bobenthal 09:00 FESTTAGSMESSE zum Patrozinium Hl. Michael

Busenberg 10:00 WORT-GOTTES-FEIER mit Tiersegnung an der Pfälzerwaldhütte

Dahn 10:30 WORT-GOTTES-FEIER mit Kommunionausteilung

Ludwigswinkel 10:30 SONNTAGSMESSE zu Erntedank
mitgestaltet von der Musikgruppe Pro Anima, Landau

Montag, 02.10.2023 – Heilige Schutzengel

Dahn 09:00 HL. MESSE

Mittwoch, 04.10.2023 – Hl. Franz von Assisi, Ordensgründer

Bobenthal 18:00 ROSENKRANZGEBET

Busenberg 18:00 ROSENKRANZGEBET

Erfweiler 18:00 ROSENKRANZGEBET

Hinterweidenthal 18:00 HL. MESSE

Freitag, 06.10.2023 – Herz-Jesu-Freitag

Bruchweiler 18:00 HERZ-JESU-AMT mit sakramentalem Segen
2. Jg. f. Herbert Kühnel, Hannelore Kühnel, Manfred Memmer u. alle verst. Angeh.;
f. Fam. Mahler

Dahn 18:00 HERZ-JESU-AMT mit sakramentalem Segen
f. Erich u. Ilse Durm, Maria u. Emil Durm; f. Ernst u. Luise Burkhard

8. Oktober 2023

**27. Sonntag
im Jahreskreis**

Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 5,1-7
2. Lesung: Philipper 4,6-9

Evangelium:
Matthäus 21,33-44



Ulrich Loose

» Zulezt sandte er seinen Sohn zu ihnen; denn er dachte: Vor meinem Sohn werden sie Achtung haben. Als die Winzer den Sohn sahen, sagten sie zueinander: Das ist der Erbe. Auf, wir wollen ihn umbringen, damit wir sein Erbe in Besitz nehmen. Und sie packten ihn, warfen ihn aus dem Weinberg hinaus und brachten ihn um. «

Wahlsonntag - Kollekte: für die Gremien der Pfarrei

Samstag, 07.10.2023 – Gedenktag Unserer Lieben Frau vom Rosenkranz

- | | | |
|----------------------------|--------------|--|
| Bruchweiler | 18:00 | VORABENDMESSE mitgestaltet von der Rosenberger Kantorei
1. Sterbeamt für Edmund Leidner; Jg. f. Adelheid Leidner u. verst. Angeh.; f. Marianne u. Erich Zwick u. verst. Angeh.; f. Lenchen Allmann u. Oswald Burkhart; f. d. Leb. und Verst. d. Schülerjahrgangs 1939; f. Eheleute Egon u. Felizitas Kling u. verst. Angeh.; f. Erich Geschwind, Lydia Burkhart, Heinrich u. Lieselotte Zwick, Fam. Anna u. Franz-Josef Zwick, Kinder u. a. verst. Angeh. |
| Busenberg | 18:00 | VORABENDMESSE zu Erntedank und mit Aufnahme der neuen Messdiener
1. Sterbeamt für Gerhard Schwarzmüller; Sterbeamt für Friedel Naab;
1. Jg. f. Hugo Peter u. verst. Angeh.; f. Albert u. Annchen Meigel, Eltern u. Geschwister |
| Schönau | 18:00 | WORT-GOTTES-FEIER mit Kommunionausteilung |
| Sonntag, 08.10.2023 | | |
| Erfweiler | 09:00 | SONNTAGSMESSE als Familiengottesdienst zu Erntedank
f. Alfons u. Maria Schwartz u. a. leb. u. verst. Angeh.; f. Dorothea u. Karl Langenberger u. Schwiegersohn Werner |
| Hinterweidenthal | 09:00 | WORT-GOTTES-FEIER mit Kommunionausteilung |
| Niederschlettenbach | 09:00 | SONNTAGSMESSE zu Erntedank
f. die Verst. der Fam. Kunz, Lamotte, Ehrstein u. Kütke |
| Dahn | 10:30 | SONNTAGSMESSE
1. Sterbeamt für Friedel-Josef Hilden; 1. Sterbeamt für Claus Kehm; 1. Sterbeamt für Jürgen Asel; 2. Sterbeamt für Edgar Hirschinger; f. Kilian u. Anna Hirschinger u. verst. Angeh.; f. Benno Hirschinger u. Schwiegereltern; f. Betty Kehm u. verst. Angeh.; f. Eugen u. Maria Fabacher; f. Oswald u. Ruth Amrell; f. Aloisia u. Rudi Kerner u. Angeh. |
| Fischbach | 10:30 | SONNTAGSMESSE
Jg. f. Maria Port, geb. Wucher, Ehemann August; Tochter Helga, Elisabeth Wolf, Johannes u. Rosa Porth, Söhne u. verst. Angeh. |

Montag, 09.10.2023

- | | | |
|-------------|--------------|--|
| Dahn | 09:00 | HL. MESSE |
| Dahn | 18:00 | ZEIT DER STILLE - Ausruhen bei Gott
Stille Anbetung vor dem Allerheiligsten |

Dienstag, 10.10.2023

- | | | |
|-------------------|--------------|---|
| Busenberg | 18:00 | HL. MESSE
Stiftamt f. Richard u. Magdalena Eitzenberger, Maria u. Wendel Rötterer |
| Dahn | 18:00 | ROSENKRANZGEBET gestaltet von der Kolpingsfamilie |
| Schindhard | 18:00 | ROSENKRANZGEBET |

Mittwoch, 11.10.2023

Bobenthal	18:00	HL. MESSE
Busenberg	18:00	ROSENKRANZGEBET
Erfweiler	18:00	ROSENKRANZGEBET
Schönau	18:00	ROSENKRANZGEBET

Donnerstag, 12.10.2023

Fischbach	18:00	HL. MESSE 1. Jg. f. Irmgard Ehrstein; Stiftamt f. Eheleute Bernhard Kunz u. Katharina, geb. Träger, Rita u. Wilfried Kunz; Stiftamt f. Eheleute Friedrich u. Anna Schehl, geb. Bauer u. Töchter Hildegard u. Rita
-----------	-------	--

Freitag, 13.10.2023

Dahn	18:00	HL. MESSE mitgestaltet von der Frauengemeinschaft Kollekte: für das Müttergenesungswerk 2. Sterbeamt für Rita Johann
------	-------	---

Samstag, 14.10.2023

Busenberg	11:00	TAUFE
-----------	-------	-------

28. SONNTAG IM JAHRESKREIS

15. Oktober 2023

28. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 25,6-10a

2. Lesung:
Philipper 4,12-14.19-20

Evangelium:
Matthäus 22,1-14



Ulrich Loose

» Als der König eintrat, um sich die Gäste anzusehen, bemerkte er unter ihnen einen Menschen, der kein Hochzeitsgewand anhatte. Er sagte zu ihm: Freund, wie bist du hier ohne Hochzeitsgewand hereingekommen? Der aber blieb stumm. Da befahl der König seinen Dienern: Bindet ihm Hände und Füße und werft ihn hinaus in die äußerste Finsternis! «

Kollekte: für die Aufgaben der Pfarrei

Bobenthal	18:00	VORABENDMESSE
Schindhard	18:00	VORABENDMESSE Jg. f. Erika u. Hans Rösch; Jg. f. Anna Thürwanger, Leo u. Hilde Klemm, Thekla u. Klemens Klemm u. Alois Köhler
<u>Sonntag, 15.10.2023</u>		
Erlenbach	09:00	SONNTAGSMESSE
Schönau	09:00	SONNTAGSMESSE 1. Jg. f. Wilfried Rutz u. verst. Angeh.; Jg. f. Theresia u. Cyrill Lauth u. verst. Angeh.
Bundenthal	10:30	SONNTAGSMESSE f. Fam. Frede; zur Mutter Gottes v. d. immerwährenden Hilfe
Busenberg	10:30	WORT-GOTTES-FEIER mit Kommunionausteilung
Dahn	10:30	SONNTAGSMESSE 1. Jg. f. Maria Koch, geb. Körlin; f. Hermann, Elisabeth u. Sohn Hermann Meyer, Tochter Helga u. Enkelin Bettina Weinspach; f. Otto u. Gertrud Kerner; f. Theresia Schwarzmüller u. Christian Naab
Dahn	11:45	TAUFE

Montag, 16.10.2023

Dahn	09:00	HL. MESSE f. Rosel u. Heinz Orth, Tochter Hildegard u. Angeh.
Dahn	18:00	ZEIT DER STILLE - Ausruhen bei Gott Stille Anbetung vor dem Allerheiligsten

Dienstag, 17.10.2023

Erfweiler	18:00	HL. MESSE 2. Sterbeamt für Rita Kohlmann; f. Renate Marx
-----------	-------	---

Mittwoch, 18.10.2023 – Hl. Lukas, Evangelist

Bobenthal	18:00	ROSENKRANZGEBET
Busenberg	18:00	ROSENKRANZGEBET
Erfweiler	18:00	ROSENKRANZGEBET

Donnerstag, 19.10.2023

Bundenthal	18:00	HL. MESSE mit Brotsegnung an der Wendelinuskapelle
------------	-------	---

Freitag, 20.10.2023 – Hl. Wendelin, Einsiedler im Saarland

Bruchweiler	18:00	HL. MESSE 3. Sterbeamt für Norbert Zwick; f. Ehel. Werner u. Anna Zwick u. verst. Angeh.; f. Kurt Lieber, Eltern, Schwiegereltern, Edmund Weisser u. verst. Angeh.
-------------	-------	--

29. SONNTAG IM JAHRESKREIS

22. Oktober 2023

29. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 45,1.4-6

2. Lesung:

1. Thessalonicher 1,1-5b

Evangelium:

Matthäus 22,15-21



Ulrich Loose

» Jesus aber erkannte ihre böse Absicht und sagte: Ihr Heuchler, warum versucht ihr mich? Zeigt mir die Münze, mit der ihr eure Steuern bezahlt! Da hielten sie ihm einen Denar hin. Er fragte sie: Wessen Bild und Aufschrift ist das? Sie antworteten ihm: Des Kaisers. Darauf sagte er zu ihnen: So gebt dem Kaiser, was dem Kaiser gehört, und Gott, was Gott gehört! «

Kollekte: für die Weltmission

Samstag, 21.10.2023

Busenberg	18:00	VORABENDMESSE 2. Sterbeamt für Gerhard Schwarzmüller; Stiftamt f. Karl, Amalia u. Emilie Zwick
Erfweiler	18:00	VORABENDMESSE Dankamt zur Goldenen Hochzeit der Eheleute Dagmar u. Anton Eichenlaub; 1. Jg. f. Brigitte Langenberger
Fischbach	18:00	VORABENDMESSE 1. Jg. f. Christian Maul, Vater Hans, Ernst Maginot u. verst. Angeh.; Jg. f. Rosa Kunz; Jg. f. Friedrich Peter Lambert, Stanislaw Rudnik, leb. u. verst. Angeh.; f. Irmgard u. Josef Ehrstein, Maria u. August Bauer, leb. u. verst. Angeh.

Sonntag, 22.10.2023

Bruchweiler	09:00	SONNTAGSMESSE
Hinterweidenthal	09:00	SONNTAGSMESSE f. Ewald u. Finn Eitel; f. Erich Dillenkofer, Fam. Rösch u. Fam. Moster
Dahn	10:30	SONNTAGSMESSE 2. Jg. f. Otmar Zwick; f. die Leb. u. Verst. des Jahrgangs 1958/59
Niederschlettenbach	10:30	SONNTAGSMESSE

Montag, 23.10.2023

Dahn	09:00	HL. MESSE Jg. f. Anna-Maria u. Reinhard Kuhn
Dahn	18:00	ZEIT DER STILLE - Ausruhen bei Gott Stille Anbetung vor dem Allerheiligsten

Dienstag, 24.10.2023

Busenberg	18:00	HL. MESSE
Schindhard	18:00	ROSENKRANZGEBET

Mittwoch, 25.10.2023

Bobenthal	18:00	ROSENKRANZGEBET
Busenberg	18:00	ROSENKRANZGEBET
Erfweiler	18:00	ROSENKRANZGEBET
Schönau	18:00	HL. MESSE

Donnerstag, 26.10.2023

Fischbach	18:00	HL. MESSE Stiftamt f. Eheleute Albert Bastian u. Lina, geb. Seibel u. verst. Angeh.; Stiftamt f. Berta Kunz u. Eltern; Stiftamt f. geistl. Rat Bernhard Arenth u. verst. Angeh.
-----------	-------	---

Freitag, 27.10.2023

Bruchweiler	18:00	HL. MESSE 1. Jg. f. Heinz Muck u. verst. Angeh.; f. Robert Zwick, Adam u. Wilhelmine Burkhart, Helene u. Emil Zwick u. verst. Angeh.; Stiftamt f. Karl Josef u. Pauline Burkhart
Dahn	18:00	HL. MESSE Jg. f. Alfons u. Ruth Trapp; f. Hedwig Gleich, Sohn Werner, Anna u. Georg Laux, Maria u. Engelhard Gleich u. a. Angeh.; f. Rosa Lambert

29. Oktober 2023

**30. Sonntag
im Jahreskreis**

Lesejahr A

1. Lesung: Exodus 22,20-26

2. Lesung:

1. Thessalonicher 1,5c-10

Evangelium:

Matthäus 22,34-40



Ulrich Loose

» Er antwortete ihm: Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben mit ganzem Herzen, mit ganzer Seele und mit deinem ganzen Denken. Das ist das wichtigste und erste Gebot. Ebenso wichtig ist das zweite: Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst. An diesen beiden Geboten hängt das ganze Gesetz und die Propheten. «

Kollekte: für die Aufgaben der Pfarrei

Samstag, 28.10.2023 - Hl. Simon und Hl. Judas, Apostel

Bundenthal 18:00

VORABENDMESSE

3. Jg. f. Heinz Fröhlich; f. Ehel. Rösel u. Benno Helbling, Eltern, Schwiegereltern u. verst. Angeh.; f. Hugo Sarther, leb. u. verst. Angeh.; zum Sel. Paul Josef Nardini; f. Jakob u. Rosa Wiehn, Söhne Herbert, Willi, Rudi, Otto, Edmund u. Lisa Gerlach u. verst. Angeh.

Niederschlettenbach 18:00

WORT-GOTTES-FEIER mit Kommunionausteilung

Schönau 18:00

VORABENDMESSE

Jg. f. Thomas Fröhlich u. verst. Angeh. der Fam. Schehl u. Fröhlich; Jg. f. Emma van Venrooy u. verst. Angeh.; f. Rosel Lambert geb. Mosbrucker; f. Kurt u. Emilie Letzelter u. Enkel Sascha; Stiftamt f. Jakob u. Anna Fischer, geb. Fichter u. verst. Angeh.

Sonntag, 29.10.2023

Erlenbach 09:00

SONNTAGSMESSE

2. Sterbeamt für Manfred Schwarzmüller

Schindhard 09:00

SONNTAGSMESSE

Bobenthal 10:30

SONNTAGSMESSE

Dahn 10:30

SONNTAGSMESSE

mit Einführungen unserer neuen Gemeindeassistentin Nicole Gajos

2. Sterbeamt für Jürgen Asel; 2. Sterbeamt für Wolfgang Burkhard;

2. Jg. f. Klaus Burkhardt

Montag, 30.10.2023

Dahn 18:00

ZEIT DER STILLE - Ausruhen bei Gott

Stille Anbetung vor dem Allerheiligsten

Dienstag, 31.10.2023

Erfweiler 18:00

FESTTAGSMESSE zum Patrozinium Hl. Wolfgang

zur Mutter Gottes vom Winterkirchel

ALLERHEILIGEN

1. November 2023

Allerheiligen

Lesejahr A

1. Lesung:
Offenbarung 7,2-4.9-14

2. Lesung:
1. Johannes 3,1-3

Evangelium: Matthäus 5,1-12a



Ulrich Loose

» In jener Zeit, als Jesus die vielen Menschen sah, stieg er auf den Berg. Er setzte sich und seine Jünger traten zu ihm. Und er öffnete seinen Mund, er lehrte sie und sprach: Selig, die arm sind vor Gott; denn ihnen gehört das Himmelreich. Selig die Trauernden; denn sie werden getröstet werden. «

Mittwoch, 01.11.2023 - Allerheiligen

Hinterweidenthal	09:00	WORT-GOTTES-FEIER mit Kommunionausteilung - anschl. GRÄBERSEGNUNG
Schindhard	09:00	FESTTAGSMESSE anschließend GRÄBERSEGNUNG
Schönau	09:00	FESTTAGSMESSE anschließend GRÄBERSEGNUNG
Dahn	10:30	FESTTAGSMESSE
Bobenthal	14:00	GRÄBERSEGNUNG
Bruchweiler	14:00	GRÄBERSEGNUNG
Bundenthal	14:00	GRÄBERSEGNUNG
Dahn	14:00	GRÄBERSEGNUNG
Erfweiler	14:00	GRÄBERSEGNUNG
Fischbach	14:00	GRÄBERSEGNUNG
Busenberg	15:30	GRÄBERSEGNUNG
Erlenbach	15:30	GRÄBERSEGNUNG
Ludwigswinkel	15:30	GRÄBERSEGNUNG
Niederschlettenbach	15:30	GRÄBERSEGNUNG

ALLERSEELN

2. November 2023

Allerseelen

Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 25,6a.7-9

2. Lesung:
2. Korinther 5,1.6-10

Evangelium:
Johannes 5,24-29



Ulrich Loose

» Wundert euch nicht darüber! Die Stunde kommt, in der alle, die in den Gräbern sind, seine Stimme hören und herauskommen werden: Die das Gute getan haben, werden zum Leben auferstehen, die das Böse getan haben, werden zum Gericht auferstehen. «

Kollekte: für die Priesterausbildung in den Diasporagebieten Mittel- und Osteuropas

Donnerstag, 02.11.2023 - Allerseelen

Fischbach	18:00	HL. MESSE Stiftamt f. Peter Träger u. Katharina, geb. Steigner u. Kinder; Stiftamt f. August Breiner u. Lina, geb. Ganster u. verst. Angeh.
Busenberg	19:00	HL. MESSE als Gedenkgottesdienst für die Verstorbenen unserer Pfarrei des letzten Jahres

Freitag, 03.11.2023 – Herz-Jesu-Freitag – Hl. Pirminius – Hl. Hubertus

Bruchweiler 18:00 HERZ-JESU-AMT mit sakramentalem Segen
Stiftamt f. Karl u. Anna Burkhart (Dorfstraße 33)

Dahn 18:00 HERZ-JESU-AMT mit sakramentalem Segen

31. SONNTAG IM JAHRESKREIS

5. November 2023

**31. Sonntag
im Jahreskreis**

Lesejahr A

1. Lesung:

Maleachi 1,14b – 2,2b.8-10

2. Lesung:

1. Thessalonicher 2,7b-9.13

Evangelium: Matthäus 23,1-12



Ulrich Loose

» In jener Zeit sprach Jesus zum Volk und zu seinen Jüngern und sagte: Auf dem Stuhl des Mose sitzen die Schriftgelehrten und die Pharisäer. Tut und befolgt also alles, was sie euch sagen, aber richtet euch nicht nach ihren Taten; denn sie reden nur, tun es aber nicht. «

Kollekte: für die Aufgaben der Pfarrei

Samstag, 04.11.2023 – Hl. Karl Borromäus, Bischof von Mailand

Busenberg 18:00 VORABENDMESSE
3. Sterbeamt für Gerhard Schwarzmüller

Erfweiler 18:00 VORABENDMESSE – zu Ehren des Hl. Hubertus (Patron der Jäger)
mitgestaltet von den Jagdhornbläsern

Sonntag, 05.11.2023

Bruchweiler 09:00 SONNTAGSMESSE
f. Manfred Laux u. verst. Angeh.

Hinterweidenthal 09:00 WORT-GOTTES-FEIER mit Kommunionausteilung

Niederschlettenbach 09:00 SONNTAGSMESSE

Dahn 10:30 SONNTAGSMESSE
3. Sterbeamt für Edgar Hirschinger; f. Kilian u. Anna Hirschinger u. verst. Angeh.;
f. Benno Hirschinger u. Schwiegereltern

Fischbach 10:30 SONNTAGSMESSE
f. Rudolf Schwarzer u. Schwiegereltern

Schindhard 10:30 WORT-GOTTES-FEIER mit Kommunionausteilung

Bobenthal 11:00 ÖKUMENISCHE WORT-GOTTES-FEIER



Wer geht denn schon vor dem Dessert???

Liebe Besucherinnen und Besucher unserer Gottesdienste!

Vielleicht ist es Ihnen auch schon aufgefallen, aber am Ende des Gottesdienstes, also nach dem Entlassruf: *Gehet hin in Frieden!*, findet i.d.R. noch ein festliches Orgelspiel bzw. ein Schlusslied (meist ein Marienlied) statt. Bei einem Gemeindelied sind natürlich alle eingeladen mitzusingen, auch wenn es das zeitlich letzte Lied in der Reihenfolge ist. Schade, wenn dann schon einige das Gesangbuch zugeklappt und weggeräumt oder sogar den Kirchenraum verlassen haben.

Manchmal bietet uns sogar die Organistin bzw. der Organist ein besonderes Musikstück auf der Orgel. Hier wäre es schön und wertschätzend, wenn die Gottesdienstbesucher/Innen nochmals Platz nähmen, um einfach den Tönen der Orgel zu lauschen. Die Gottesdienstdauer verlängert sich höchstens um 3 bis 5 Minuten und der Einsatz der Musiker an der Orgel würde auf diese Weise honoriert und wahrgenommen werden. Das ist doch auch was!?

Vielen Dank!

Pfarrer Thomas Becker

Traditionelle Wallfahrt ins Heute hereinholen!!!

Liebe Freundinnen und Freunde der St. Anna-Wallfahrt!

Am 29.Juli wurde (immer samstags nach dem Gedenktag der Heiligen Anna am 26.Juli) in der Kirchengemeinde St. Laurentius in Niederschlettenbach der St. Anna-Tag gefeiert. Viele fleißige Hände hatten schon im Vorfeld ganze Arbeit geleistet. Das Motto der diesjährigen Wallfahrt lautete: „*Sich rufen lassen – Arbeiterinnen und Arbeiter im Weinberg des Herrn.*“ Ziel und Intention ist es bei den planenden Frauen, die schon Wochen vorher sich Gedanken machen, wie man diese traditionelle Veranstaltung mit Texten und Liedern auch in unsere heutige Zeit ansprechend übertragen kann. Nach Meinung vieler Besucherinnen und Besucher ist dieses Anliegen auch in diesem Jahr wieder mehr als gelungen und wurde sehr gelobt.

Ich danke allen, die sich für diese Veranstaltung engagiert und viel Zeit investiert haben. Dank ergeht auch an *Pfarrer Andreas König*, der als Gastzelebrant und Prediger eigens aus Landstuhl angereist kam. Dank den Frauen und Männern der Liturgie und Orgel, der Bewirtung, des Shuttle-Services, der Sakristei in Kirche und Kapelle, der Öffentlichkeitsarbeit in Zeitung und Medien und den Messdienern.

Ein bisschen sind wir schon Konkurrenz zur Anna-Wallfahrt in Burrweiler. Darauf dürfen wir stolz sein!!!

Pfarrer Thomas Becker

KJG-Freizeit-2023-Weidenhausen

In der diesjährigen Freizeit vom 25.08. bis 21.08. ist einiges passiert: Die Freizeit startete am Freitag um 13:30 Uhr bei der Abreise in Dahn. Direkt nach der Ankunft starteten wir mit der Geländerallye, bei der wir uns mit dem Gelände bekanntgemacht haben. Nachdem wir anschließend unsere kleinen Hütten bezogen hatten, gab es das erste Abendessen. Der nächste Morgen, an dem wir schon um 7:30 Uhr geweckt worden waren, begann wie jeder Morgen mit dem Impuls. Nach dem Frühstück bereiteten wir uns auf den heute anstehenden Schwimmbadbesuch vor. Nach einem lustigen morgen im Schwimmbad baute die Küche uns ein leckeres Buffet auf der Wiese auf. Nachdem wir den weiteren Mittag ebenfalls im Schwimmbad verbracht hatten, gab es 19 Uhr Abendessen, nach dem anschließend die Mutprobe im dunklen Wald von Weidenhausen stattfand und in der Gruselnacht endete. Am dritten Tag fand die Olympiade statt, in der die sechs Farbgruppen in Wettbewerben gegeneinander antraten und die sich über den gesamten Tag erstreckte. Nach dem Abendessen gab es den Gottesdienst, der passend zum diesjährigen Thema der Freizeit, Märchen, gestaltet wurde.



Anschließend sangen wir noch von einer Gitarre begleitet Lieder. Am Tag vier hatten alle Spaß an den vielfältigen Workshops, zum Beispiel Töpfern oder Schlüsselanhänger Gestalten, die den ganzen Tag ausfüllten und nur von der Mittagspause unterbrochen wurden, in der es das traditionelle Essen KJG-Suppe mit Waffeln gab. Wie immer wurde es von der Küche perfekt zubereitet. Am Abend fand das Duell von den

Gruppenkindern und den Betreuern, „klein gegen groß“, statt, bei dem die Betreuer gewonnen haben. Anschließend wurden noch einige Lieder am Lagerfeuer gesungen und es wurde Stockbrot gebraten. Außerdem wurde uns eine Gruselgeschichte von Gladenbach erzählt. Tag fünf startete wie jeden Morgen mit der morgendlichen Routine.



Nach dem Frühstück wurden wir schon zeitnahe von dem Reisebus abgeholt und an die Einstiegsstelle der Lahn gebracht, an der die Kanutour startete. Die Fahrt ging durch einen naturbelassenen Abschnitt der Lahn der gleichzeitig auch ein Vogelschutzgebiet war. Die acht Flusskilometer meisterten wir alle in ca. zwei Stunden. Als die meisten nach der halbstündigen Fahrt kamen leider ausgefroren zurück nach Weidenhausen kamen, hatte die Küche schon einen kleinen Snack für uns vorbereitet. Nachdem alle wieder aufgewärmt waren, gab es Burger bei dem auch ein Wettessen lief. Als es endlich dunkel war gingen die Farbgruppen los in den Wald, um im traditionellen „Löffelspiel“ gegeneinander anzutreten. Darauf sollten manche Gruppenleiter das Löffelspiel wieder abbauen, doch es wurde zu einer kleinen Gruselnacht für manche von ihnen, da die Küche etwas vorbereitet hatte.

Der letzte Tag begann mit einer Einheit Frühsport, bei der fast alle teilgenommen haben. Über den Tag verteilt sollten dann die Hausgruppen Vorbereitungen für den „bunten Abend“ treffen. Jedes Team bekam zwei Begriffe zu dem Thema Märchen und sollte einen Sketch filmen und eine Werbung aufführen. Am bunten Abend gab es dann schließlich verschiedene lustige Aufführungen und Videos, mit einem krönenden Abschluss einer Aufführung der Gruppenleiter. Der Tag endete mit einer Disco, die bis nach Mitternacht andauerte. Der Tag der Abreise begann schon früh, da noch viel zu tun war. Wie alles geputzt war, tanzten wir noch ein letztes Mal den KJG-Tanz und anschließend verabschiedeten wir uns wie immer alle voneinander. Während der Fahrt machten wir einen Stopp im McDonalds und kamen dann um 15 Uhr in Dahn an.



Max Dommernuth
Mika von Spreckelsen

"FAIR. UND KEIN GRAD MEHR!"

Die FAIRE WOCHE, die größte Aktionswoche zum Fairen Handel in Deutschland, lockt mit über 2.000 Aktionen.

Die Aktionsgruppe Fairer Handel Dahn beteiligt sich auch dieses Jahr an der Fairen

Woche. Klimagerechtigkeit braucht Handelsgerechtigkeit.

Wetterextreme wie Hitze und Überschwemmungen sind insbesondere in den Ländern Afrikas, Lateinamerikas und Asiens bereits harte Realität. Der Klimawandel trifft ausgerechnet diejenigen am härtesten, die am wenigsten dafür können. Allein im Kaffeeanbau könnten bis 2050 rund 50 Prozent der heutigen Anbaufläche verloren gehen. Höchste Zeit für mehr Solidarität! Denn Handelsgerechtigkeit und Klimagerechtigkeit gehören zusammen: Der faire Handel trägt dazu bei, Kleinbäuerinnen und -bauern widerstandsfähig gegen die Folgen des Klimawandels zu machen. Im Rahmen der Fairen Woche 2023 fordern wir daher: „Fair. Und kein Grad mehr – fairhandeln für Klimagerechtigkeit weltweit.“

Machen Sie Gebrauch von guten Gesprächen und zahlreichen Angeboten aus dem Fairen Handel vom Eine-Welt-Laden Pirmasens und Kaffee der action 365 aus Guatemala am

Sonntag, den 1. Oktober, in Dahn!

Unseren Info- und Verkaufsstand bauen wir auf im Rahmen vom Erntedankgottesdienst in der Muschel **im Dahner Stadtpark (am Haus des Gastes)**

von 10-12 Uhr und anschließend von 13-17 Uhr beim

Obst- und Gartenbauverein Dahn (Pirminiusstraße) beim Erntedankfest.

Kontakt: Aktionsgruppe Fairer Handel, Ursula Anstett, Tel. 06391/3894

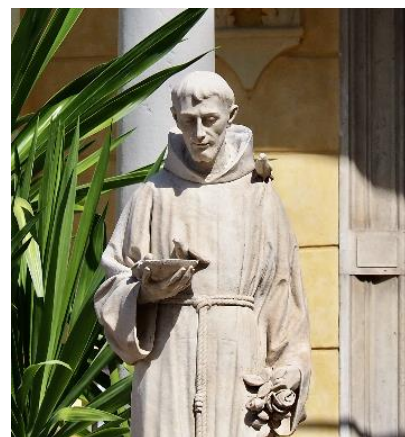


Hl. Franziskus – Schutzheiliger der Schöpfung und unserer KITAS (Gedenktag 4. Oktober)

*„Gelobt seist du, mein Herr,
mit allen deinen Geschöpfen“*

*„Gelobt seist du mein Herr,
durch unsere Schwester, Mutter Erde,
die uns erhält und lenkt
und vielfältige Früchte hervorbringt
und bunte Blumen und Kräuter.“*

Bild: Gabi Fleischmann In: Pfarrbriefservice.de



Alle, Jung und Alt, sind eingeladen zur **Wort-Gottes-Feier mit anschließender Tiersegnung**. Bringt eure Tiere, klein und groß mit, wir alle sind Brüder und Schwestern, Kreaturen der Liebe Gottes.

Wo: **An der Pfälzerwaldhütte Busenberg**

Wann: **Sonntag, 1. Oktober 2023 um 10.00 Uhr**

Abholung für jene, die nicht gut zu Fuß sind, um 9.30 Uhr am Dorfplatz.



Foto: Weihbischof Otto Georgens im Gespräch mit Ministerpräsidentin Malu Dreyer. Foto: Kraus

„Ohne Ehrenamt geht nichts“

Ehrenamtliche aus dem ganzen Land haben sich am 3. September zum 20. rheinland-pfälzischen Ehrenamtstag in Haßloch getroffen. Die Veranstaltung wurde nach einem gut besuchten ökumenischen Open-Air-Gottesdienst mit der evangelischen Kirchenpräsidentin Dorothee Wüst und Weihbischof Otto Georgens von Ministerpräsidentin Malu Dreyer eröffnet. „Ehrenamt ist die Weitergabe von Liebe, die wir selbst erfahren“, machte der Weihbischof bei der Begrüßung deutlich. „Liebe“

war auch das zentrale Thema dieses Gottesdienstes. „Liebe ist im Spiel, wenn Menschen sich ehrenamtlich engagieren“, zeigte sich Dorothee Wüst in ihrer Predigt überzeugt. Rund ein Fünftel der Deutschen würde sich ehrenamtlich engagieren. Landesweit sind nach Angaben der Mainzer Staatskanzlei rund 1,5 Millionen Menschen ehrenamtlich aktiv.

In Vereinen, Rettungsdiensten, Initiativen oder eben in den großen Kirchen und ihren Wohlfahrtsverbänden: „Ohne Ehrenamt geht gar nichts“,

wie Diözesan-Caritasdirektorin Barbara Aßmann und Dr. Thomas Kiefer, Leiter der Abteilung Seelsorge im Bistum Speyer, hervorhoben.

Caritas wie Bistum warben mit Ständen am „Marktplatz Ehrenamt“ für das ehrenamtliche Engagement. Mehr als 50 Organisationen, Projekte, Einrichtungen und Initiativen aus dem ganzen Bundesland zeigten an ihren Ständen auf, wie vielfältig und verschiedenartig Einsatzfelder für Ehrenamtliche sind. (CV/pil)



Quelle:
Pilgerausgabe

Die Rosenberger Kantorei singt in Heilig Kreuz, Bruchweiler **Samstag, 7. Oktober 2023**

Nach der durch Corona bedingten Zwangspause ist die Rosenberger Kantorei seit diesem Jahr wieder aktiv. Beim ersten Projekt 2023 hat sie Werke u. a. von Robert Jones (Missa brevis in D), Wolfram Menschick (Ubi caritas), Alexandre Guilmant und John Rutter erarbeitet. Mit diesem Programm hat sie bei der Festmesse zu Ehren des Hl. Josef am 19.03.2023 in der Pirmasenser Kirche St. Pirmin musikalisch mitgewirkt und am Ende der Messe ihren Gründer und langjährigen musikalischen Leiter Manfred Degen verabschiedet.

Die Rosenberger Kantorei ist der Dekanatschor des Dekanats Pirmasens. Manfred Degen hat sie in seiner ehemaligen Funktion als Dekanatskantor 1984 als "Kammerchor Pirmasens" gegründet und 2015 am Geistlichen Zentrum Maria Rosenberg beheimatet. Seit April 2023 hat Christian Payarolla, der seit Oktober 2022 neuer Dekanatskantor von Pirmasens mit Dienstsitz an St. Pirmin ist, die Leitung des Chors übernommen.

Teile dieses ersten Projekts dieses Jahres (Jones, Menschick) und weitere Werke u. a. von Colin Mawby (Laudate Dominum) wird die Rosenberger Kantorei bei der Vorabendmesse in Bruchweiler singen. An der Orgel begleitet wird sie von ihrem ehemaligen Leiter und jetzigem Organisten von Bruchweiler Manfred Degen. *Herzliche Einladung*



Grumbeersupp un Appelwaffle

Mittagessen

bei der Katholischen Frauengemeinschaft

Sonntag, 08. Oktober 2023

11:30 bis 14:00 Uhr

Pater-Jugbert-Naab-Haus



Schulstraße 19 in Dahn

kfd

KATHOLISCHE
FRAUENGEMEINSCHAFT
DEUTSCHLANDS

Dahn

*Leiden schafft
glückseliges Leben*

Gegrüßet seist du Maria ...

Heute, Morgen und zu jeder Stund ...

**Nimm dir Zeit und entdecke
die Perlen der Liebe zu
Unserer Fürsprecherin
der Mutter Gottes ...**



WO? St. Jakobus Kirche in Busenberg

WANN? Immer mittwochs im Oktober um 18.00 Uhr

WARUM? Weil es Deine geschenkte Lebenszeit ist

WER? Ihr alle, die ihr mühsam und beladen seid,
im Vertrauen zur Liebe Gottes

Komm und trau dich, weil es dir guttut!

Bild: Sylvio Krüger - In: Pfarrbriefservice.de

A poster for a concert titled "THE OLD FRIENDS HONOURING SIMON & GARFUNKEL". The poster features two men playing acoustic guitars. The man on the left is wearing a white shirt and a dark vest, while the man on the right is wearing a dark suit. The text on the poster includes "THE OLD FRIENDS HONOURING SIMON & GARFUNKEL", "ALL THE NEW YORK CENTRAL AREA RECREATION", "Samstag, 14. Okt. 2023 19.00 Uhr", "Einlass 18.30Uhr", "Kath. Kirche St. Ludwig - Wasgastr. 10 - Ludwigswinkel", "Tickets zum Preis von 13,00 € p.P. unter:", "https://pfalzshow.de/product/the-old-friends-ludwigswinkel-sa-14-10-2023/", and "www.ludwig-kirche-luwi.de".

THE OLD FRIENDS
HONOURING
SIMON & GARFUNKEL

ALL THE NEW YORK
CENTRAL AREA
RECREATION

PHOTO: CHRIS EBERHART

Samstag, 14. Okt. 2023
19.00 Uhr
Einlass 18.30Uhr

Kath. Kirche St. Ludwig - Wasgastr. 10 - Ludwigswinkel

Tickets zum Preis von 13,00 € p.P. unter:
<https://pfalzshow.de/product/the-old-friends-ludwigswinkel-sa-14-10-2023/>
www.ludwig-kirche-luwi.de

Auch 2023 gibt es eine Busfahrt zur



Seien Sie mit dabei: Freuen Sie sich auf internationale Stars, namhafte Bestsellerautor*innen und vielversprechende Künstler*innen. Gedruckte und digitale Inhalte, unzählige Neuerscheinungen, Autorenlesungen u.v.m. und auch der Ehrengast SLOWENIEN erwarten uns.

Besonders interessant könnten die vielen teilnehmenden Verlage im Bereich Religion, Kochen, Reisen, Politik sein.
Auch für Kinder und Jugendliche wird ein spannendes Programm geboten.

Viel Neues rund um die Medienwelt bietet Ihnen der Messetag

in Frankfurt am **Samstag, den 21.10.2023!**

Abfahrt: 7 Uhr in Pirmasens am Parkplatz an der Wasgauhalle
7.20 Uhr in Dahn (Verbandsgemeinde, Schulstraße)
7.30 Uhr in Hinterweidenthal (evangel. Kirche)

Nähere Infos und Anmeldung möglichst rasch –
die Plätze sind begrenzt auf dem Messegelände ! -

bei Ursula Anstett telefonisch unter
06391/3894
oder per mail an ursula@anstett.info

Unkostenbeitrag für Busfahrt und Messe-Eintritt: 40,- Euro!

(Veranstalterin: KFD Bundenthal)

kfd – Frauen. Macht. Zukunft.

Donnerstag, 26.10.2023, 19:00 Uhr, Pater-Ingbert-Naab-Haus

**Gemütliche Runde
zum Ende der Sommerzeit und
Beginn der Winterzeit**

Gemeinsam können wir uns an diesem Abend mit Liedern und Texten an den Erinnerungen des Sommers wärmen und uns darauf freuen, welche Abenteuer wir in den kommenden Monaten erleben werden.
Clemens Nikolaus begleitet den Abend mit Musik und Gesang.
Getränke und Fingerfood sind gerichtet.
Herzliche Einladung an alle.



Chorkonzert

Chor Konzert



St. Ludwigkirche
Ludwigswinkel

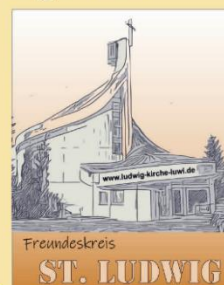
Freitag, 27. Oktober 2023
19.00 Uhr

Geistliche und weltliche Chormusik
Werke von Heinrich Schütz, Karl Jenkins, Rudolf Mauersberger u.a.

Hannes Immelmann (Potsdam), Flöte
Dietrich Bräutigam (Wetzlar), Leitung

Eintritt frei

Kammerchor
Bel Canto Musicae
Bel Canto Musicae



Chor „Kreuz und Quer“ gibt in der Kirche in Bruchweiler ein Konzert



In der Veranstaltungsreihe des MGV „Waldeslust“ Bruchweiler anlässlich seines 100-jährigen Jubiläums gibt der Chor „Kreuz und Quer“ unter der Leitung von Frau Monika Mann am Sonntag, 5. November 2023, 17 Uhr in der kath. Kirche „Heilig Kreuz“ in Bruchweiler-Bärenbach ein Konzert unter dem Titel „Schritte wagen“.

Einlass ist ab 16.30 Uhr. Der Eintritt ist frei. Spenden werden gerne angenommen.

Es ist das erste Konzert des Chores „Kreuz und Quer“ nach dem herben Einschnitt durch Corona. Der Chor hat deshalb auch den Titel „Schritte wagen“ gewählt. Denn nach der langen Konzertpause ist das Vorhaben für die Chormitglieder ein herausforderndes Ziel und ein ganz bewusster Schritt.

Auch vor 100 Jahren haben sich Männer in Bruchweiler getraut, einen Schritt zur Gründung eines Männerchores zu wagen. Wer hätte damals geahnt, dass dieser Chor einmal sein 100-jähriges Bestehen feiern kann?

Das Konzert mit dem Chor „Kreuz und Quer“ soll ein Abend werden, der einen auftanken und neuen Mut für den Alltag schöpfen lässt, um gestärkt aufzubrechen und Schritte zu wagen.

Das Konzertprogramm dauert etwa 70 Minuten. Zu hören werden Neue Geistliche Lieder wie „Singt Gott ein Lied vom Leben“, „Gott ist mit uns unterwegs“, „Wagt euch zu den Ufern“, „Lasst uns zieh'n“ und natürlich „Schritte wagen“ sein. Darüber hinaus werden aber auch Lobpreislieder wie „Who you say I am“ und Gospelsongs wie z.B. „You are holy“ oder „Open the eyes of my heart, Lord“ erklingen.

Mit diesen Chorbeiträgen, teilweise mit solistischen Einlagen versehen, hat Chorleiterin Monika Mann ein sehr ansprechendes Programm zum 100-jährigen Jubiläum des MGV „Waldeslust“ Bruchweiler zusammengestellt. Es ist das vierte Mal, dass der Chor „Kreuz und Quer“, früher „Jugendchor Busenberg“, der im nächsten Jahr sein 30-jähriges Bestehen feiern kann, in der Kirche „Heilig Kreuz“ in Bruchweiler ein Konzert gestaltet. Die Singgemeinschaft besteht aus zwei Abteilungen, dem Kinderchor (Probe freitags von 18 bis 19 Uhr) und dem Hauptchor (Probe freitags von 19.45-21.30 Uhr im PIN-Haus in Dahn), die für Auftritte zusammengeführt und so auch am 5. November das Konzert gemeinsam gestalten werden. Musikalisch begleitet werden die 45 Sängerinnen und Sänger im Alter von fünf bis ca. 65 Jahren durch Piano, Gitarren, Cajon, Querflöte, Cello und Trompete.

Hans Rösch

Selfie - eine Form des Fotos unserer Gesellschaft???

Ich habe einen Touristen vor der Baden-Badener Trinkhalle beobachtet. Er war offensichtlich überfordert damit, ein Selfie von sich zu machen. Selfie-Modus aktivieren, Smartphone balancieren, Auslöser-Button treffen, das war alles etwas viel für ihn. Und deshalb habe ich gefragt: „Kann ich helfen?“ Die Antwort des Touristen hat mich überrascht: „Nein, sonst ist es ja kein Selfie mehr!“ Kurz habe ich mich gefragt, ob es denn einen Unterschied gibt zwischen einem normalen Foto und einem Selfie. Aber klar gibt es den. Seit Smartphones in beide Richtungen fotografieren können, ist mit den Selfies eine ganz neue Gattung von Fotos entstanden. Neben aller Ästhetik ist der entscheidende Unterschied: Ein normales Bild zeigt Menschen, eine Landschaft oder eine Sehenswürdigkeit. Bei einem Selfie, da steht der Knipser selbst im Vordergrund. Und beim Teilen der Bilder heißt es dann nicht: „Das ist die Trinkhalle“, sondern: „Das bin ich und die Trinkhalle“.

Das ICH steht im Mittelpunkt - das ist der Unterschied. Das war nicht immer so. Es ist gar nicht lange her, da galt die einzelne Person nicht sehr viel. Man musste seine eigenen Interessen immer etwas Anderem unterordnen: dem Staat, der Familie, dem Berufsstand oder der Kirche. Aus dieser Zeit rühren Sätze wie „Das gehört sich nicht!“, „Arbeit geht vor.“ oder „Was sollen da die anderen denken?“ Gott sei Dank gilt heute das Ich wieder mehr. Es ist normal geworden, auch auf seine eigenen Bedürfnisse zu schauen und sich zu fragen: Was tut mir gut? Was brauche ich, um gut leben zu können?

Aber die Grenze zwischen „gut für sich sorgen“ und „selbstsüchtig sein“ ist schmal. Selbstfürsorge und Egoismus liegen ziemlich eng beieinander. Und deshalb finde ich es in der Zeit der Selfies auch wichtig, daran zu denken, dass zu viel „Selbst“ auch krankhaft sein kann und eine Gesellschaft verändern kann. Bei zu vielen Egos, die nur an sich denken, kommt irgendwann das Gemeinwohl zu kurz. Deshalb bin ich der Meinung: Ein bisschen Selfie tut mir gut, aber mit Selfiestick ist es noch besser, diese ausziehbare Stange für´s Handy, die den Arm verlängert. Und je länger er ist, desto weiter wird mein Blickwinkel. Und dann bekomme ich neben ein paar Freunden vielleicht auch noch ein Stückchen vom Himmel mit drauf.

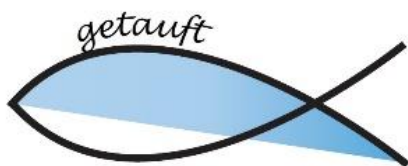
*Kirche in SWR2, Dominik Frey,
Baden-Baden, Kath.Kirche*





01.07.2023	Briesach, Hedwig geb. Klemm	Ludwigswinkel	93 Jahre
03.07.2023	Schechter, Günter	Erfweiler	86 Jahre
05.07.2023	Daferner, Erika geb. Montillon	Dahn	81 Jahre
05.07.2023	Zwick, Norbert	Bruchweiler	69 Jahre
07.07.2023	Köhler, Monika	Busenberg	57 Jahre
10.07.2023	Hilden, Friedel Josef	Dahn	85 Jahre
11.07.2023	Schehl, Franz-Josef	Hinterweidenthal	74 Jahre
12.07.2023	Christmann, Bernhard	Erfweiler	61 Jahre
13.07.2023	Schreiner, Antonie geb. Schuhmacher	Schindhard	83 Jahre
15.07.2023	Stadelmann, Walter	Erlenbach	84 Jahre
17.07.2023	Leidner, Edmund	Bruchweiler	84 Jahre
19.07.2023	Burkhart, Helga geb. Brunner	Bruchweiler	82 Jahre
20.07.2023	Brix, Michael	Dahn	62 Jahre
21.07.2023	Singer, Berthold	Busenberg	87 Jahre
23.07.2023	Schwarz Müller, Gerhard	Busenberg	81 Jahre
24.07.2023	Heide, Gerfried	Erfweiler	86 Jahre
29.07.2023	Naab, Fridolin	Busenberg	68 Jahre
03.08.2023	Kehm, Claus	Dahn	72 Jahre
06.08.2023	Ruck, Karl-Heinz	Bundenthal	89 Jahre
07.08.2023	Kohlmann, Rita geb. Memmer	Erfweiler	90 Jahre
08.08.2023	Johann, Rita geb. Flory	Dahn	88 Jahre
13.08.2023	Terstegen, Werner-Josef	Hinterweidenthal	84 Jahre
13.08.2023	Jacky, Hildegard geb. Schehl	Erfweiler	88 Jahre
17.08.2023	Sauer, Paula geb. Bereswill	Bundenthal	87 Jahre
22.08.2023	Asel, Jürgen	Dahn	51 Jahre
27.08.2023	Hirschinger, Edgar	Dahn	73 Jahre
30.08.2023	Göttlicher, Josef	Bundenthal	75 Jahre

*Herr, gib ihnen die ewige Ruhe und das ewige Licht leuchte ihnen!
Herr, lass sie ruhen in Frieden!*



wurden im August + September 2023

Bereswill, Elias	Emanuel, Noah
Fritz, Luis	Gimber, Henning Alexander
Reinhardt, Liam	Reinhardt, Zoey
Rinck, Hannes	Rose, Marlon Philipp
Anstett, Fabian	

Nächste Tauftermine:

Samstag, 18.11.2023 - 11.00 Uhr in Fischbach
Sonntag, 19.11.2023 - 11.45 Uhr in Dahn

Samstag, 09.12.2023 - 11.00 Uhr in Bundenthal
Sonntag, 10.12.2023 - 11.45 Uhr in Dahn

**Zur Taufanmeldung Ihres Kindes kommen Sie bitte, so möglich persönlich, spätestens 4 Wochen vor dem Tauftermin im Pfarrbüro vorbei.
Bitte bringen Sie eine Geburtsbescheinigung mit.**

CHÖRE

Chor Kreuz+Quer

Wir proben während der Schulzeit freitags im Pater-Ingbert-Naab-Haus

18.00-19.00 Uhr: Kinderchor

19.45-21.30 Uhr: Hauptchor

Aktuelles immer unter www.chor-kreuzundquer.de

KATHOLISCHE ÖFFENTLICHE BÜCHEREIEN:

Bruchweiler

Öffnungszeiten:

dienstags: 17.00 Uhr - 18.00 Uhr

1. Sonntag im Monat: 10.45 Uhr - 11.45 Uhr



DIE BÜCHEREI

Dahn

Schulstraße 29 (Rathaus), 66994 Dahn

Leiterin: Gudrun Johann

Tel.: (06391) 9196-290

E-Mail: Buecherei-Dahn@gmx.de

Öffnungszeiten:

Dienstag 15.00 bis 17.00 Uhr

Donnerstag 17.00 bis 19.00 Uhr

Freitag 15.00 bis 17.00 Uhr

Sonntag 10.00 bis 12.00 Uhr - 1. und 3. Sonntag im Monat

Sie können auch weiterhin online bestellen und die Bücher in unseren Öffnungszeiten abholen.

Unser Bücherschrank vor der Bücherei steht Ihnen 24 Stunden an 7 Tagen zur Verfügung. Sie können dort Bücher ausleihen, austauschen, mitnehmen und uns Bücher zur Verfügung stellen.

Erfweiler

Öffnungszeiten:

1. und 3. Sonntag im Monat: von 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr

2. Mittwoch im Monat: von 15.30 Uhr bis 18.30 Uhr

4. Mittwoch im Monat: von 15.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Fischbach

Öffnungszeiten: mittwochs von 14.30 Uhr - 17.30 Uhr

Hinterweidenthal

Öffnungszeiten: sonntags: 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr

dienstags: 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Soziales Projekt:

- Unbürokratische Hilfe für Menschen in Notlagen durch Lebensmittelpakete:
- Ein Lebensmittelpaket beinhaltet haltbare Grundnahrungsmittel.



Kleiderstube Anziehend:

- Örtlichkeit: Pirmasenser Str. 20, Dahn
- Öffnungszeiten: Jeden Donnerstag, 14 - 18 Uhr (außer an Feiertagen)

Infos/Kontakt: Karin und Harald Reisel, Tel. 06391/409545, kolpingsfamilie-dahn@gmx.de, www.kolpingfamilie-dahn.de oder per Facebook und WhatsApp: 0177 / 37 88 617



JEDE und JEDER Einzelne ist wichtig, um kirchliches Leben vor Ort mitzugestalten. Denn nur gemeinsam ist Kirche!

Wie in der ganzen Diözese Speyer werden am kommenden Samstag/Sonntag in unserer Pfarrei

Heiliger Petrus die Pfarrgremien neu gewählt.

7.512 Katholikinnen und Katholiken in unseren 11 Gemeinden sind zu den Urnen gerufen, um bei diesen kirchlichen „Kommunalwahlen“ zu entscheiden, welche Frauen und Männer in den nächsten vier Jahren das pfarrliche Leben mitgestalten sollen.

Zu wählen ist in jeder Gemeinde ein Gemeindeausschuss.

Darüber hinaus sind in jeder der Gemeinden auch die Vertreterinnen und Vertreter zu wählen, die auf Pfarreebene den Pfarreirat und den Verwaltungsrat bilden. Wahlberechtigt sind alle katholischen Christinnen und Christen, die zum Zeitpunkt der Wahl das 14. Lebensjahr vollendet haben.

Die Kandidatenlisten, Wahllokale und Wahlzeiten finden Sie in diesem Pfarrbrief.

IHRE Stimme für unsere Pfarrei Heiliger Petrus!

Wahl zu den Pfarrgremien am 07./08. Oktober 2023



Gemeindeausschuss – **Pfarrirat** - **Verwaltungsrat**

Nachfolgend werden für die einzelnen Gemeinden (Wahlbezirke) die endgültigen Kandidatenlisten, Wahllokale und Wahlzeiten bekanntgemacht.

Für die Stimmabgabe gibt es drei Möglichkeiten:

1. **per Online-Wahl:** Vom 18. September, 6:00 Uhr bis 04. Oktober, 24:00 Uhr ist eine digitale Stimmabgabe möglich. Alle Wahlberechtigten erhalten postalisch Mitte September dafür die Zugangsdaten.
2. **im Wahllokal:**
Wahllokal: **Bürgerhaus, Hauptstraße 12**
Wahlzeiten: **07.10. Samstag 16:00 – 18:00 Uhr**
08.10. Sonntag 10:00 – 12:00 Uhr
3. **per Briefwahl auf Antrag:** Briefwahlscheine können bis zum 05. Oktober im Pfarramt angefordert werden.

Der Wahlausschuss – Vorsitzender Karl-Josef Koch, Telefon 06391 731

Als Kandidaten sind vorgeschlagen:
Name, Vorname, Alter, Beruf

Gemeinde Bobenthal St. Michael

Wahllokal: **Bürgerhaus, Hauptstraße 12**
Wahlzeiten: **07.10. Samstag 16:00 – 18:00 Uhr**
08.10. Sonntag 10:00 – 12:00 Uhr

In den **Gemeindeausschuss** sind 5 Mitglieder zu wählen.

1. Fischer, Claudia, 42, Verwaltungsfachwirtin
2. Frankfurter, Veronika, 79, Rentnerin
3. Keller, Hubert, 74, Rentner
4. Keller, Markus, 40, Dipl. Verwaltungswirt (FH)
5. Keller, Werner, 80, Pensionär
6. Stuppi, Dennis, 21, Student
7. Stuppi, Jule, 18, Schülerin
8. Stuppi, Sandra, 49, Einzelhandelskauffrau

In den **Pfarrirat** ist 1 Mitglied zu wählen.

1. Keller, Markus, 40, Dipl. Verwaltungswirt (FH)
 2. Stuppi, Sandra, 49, Einzelhandelskauffrau
-

In den **Verwaltungsrat** ist 1 Mitglied zu wählen.

1. Keller, Hubert, 74, Rentner
2. Keller, Werner, 80, Pensionär

Gemeinde Bruchweiler Heilig Kreuz

Wahllokal: **Gemeindezentrum, Raiffeisenstraße 4**

Wahlzeiten: **07.10. Samstag 16:45 – 17:45 Uhr**

18:45 – 19:45 Uhr

08.10. Sonntag 09:30 – 11:30 Uhr

In den **Gemeindeausschuss** sind 3 Mitglieder zu wählen.

1. Baudendistel, Simone, 51, Bauzeichnerin
 2. Burkhart, Evelyn, 50, Groß- und Außenhandelskauffrau
 3. Farbacher, Elisabeth, 68, Erzieherin/Rentnerin
 4. Rumsey, Sibylle, 51, Biologielaborantin
-

In den **Pfarrerrat** ist 1 Mitglied zu wählen. (ergänzende Urwahl)

1. Farbacher, Elisabeth, 68, Erzieherin/Rentnerin
-

In den **Verwaltungsrat** ist 1 Mitglied zu wählen. (ergänzende Urwahl)

1. Burkhart, Walter, 76, Rentner

Gemeinde Budenthal St. Peter und Paul

Wahllokal: **Ehemaliges Pfarrhaus, Hauptstraße 160**

Wahlzeiten: **08.10. Sonntag 10:30 – 14:30 Uhr**

In den **Gemeindeausschuss** sind 3 Mitglieder zu wählen. (ergänzende Urwahl)

1. Häußler, Diana, 52, PTA
 2. Keilbach, Sonja, 52, Bankkauffrau
 3. Seidenspinner, Norbert, 71, Schreinermeister
-

In den **Pfarrerrat** ist 1 Mitglied zu wählen.

1. Häußler, Diana, 52, PTA
 2. Keilbach, Sonja, 52, Bankkauffrau
-

In den **Verwaltungsrat** ist 1 Mitglied zu wählen.

1. Häußler, Diana, 52, PTA
2. Keilbach, Sonja, 52, Bankkauffrau

Gemeinde Busenberg St. Jakobus

Wahllokal: **Bürgerhaus Drachenfels, kleiner Saal, Eichelbergstraße 6 a**

Wahlzeiten: **07.10. Samstag 15:00 – 17:30 Uhr**
19:00 – 21:00 Uhr

In den **Gemeindeausschuss** sind 7 Mitglieder zu wählen.

Als Kandidatinnen und Kandidaten sind vorgeschlagen:

1. Backenstraß, Markus, 58, Städtischer Bauhofsarbeiter
2. Braun, Julia, 32, Automobilkauffrau
3. Fröhlich, Margit, 63, Verwaltungsangestellte
4. Keller, Astrid, 54, Verwaltungsangestellte
5. Keller, Pirmin, 60, Rentner
6. Peter, Lea Vivien, 17, Schülerin
7. Walter, Sandra, 40, Fleischereifachverkäuferin
8. Wißmeier, Martina, 56, Rentnerin

In den **Pfarrreirat** ist 1 Mitglied zu wählen. (ergänzende Urwahl)

1. Meigel, Theo, 64, Metzger

In den **Verwaltungsrat** ist 1 Mitglied zu wählen. (ergänzende Urwahl)

1. Köhler, Annette, 50, Steuerfach-Angestellte

Gemeinde Dahn St. Laurentius

Wahllokal: **Pater-Ingbert-Naab-Haus, Schulstraße 19**

Wahlzeiten: **08.10. Sonntag 10:00 – 16:30 Uhr**

In den **Gemeindeausschuss** sind 8 Mitglieder zu wählen.

1. Beck, Natascha Annika, 31, Grundschullehrerin
2. Fuhr, Margot, 73, Rentnerin
3. Keller, Thomas, 52, Verwaltungsbeamter
4. Kerner, Barbara, 65, Rentnerin
5. Koch, Karl-Josef, 69, Pensionär
6. Müller, David, 34, Ingenieur
7. Ringhof, Helga, 65, Rentnerin
8. Schantz, Christof, 63, Bankkaufmann
9. Woll, Melanie, 38, Sozialpädagogische Fachkraft

In den **Pfarrreirat** ist 1 Mitglied zu wählen.

1. Beck, Natascha Annika, 31, Grundschullehrerin
2. Koch, Karl-Josef, 69, Pensionär

In den **Verwaltungsrat** ist 1 Mitglied zu wählen.

1. Koch, Karl-Josef, 69, Pensionär
2. Müller, David, 34, Ingenieur

Gemeinde Erfweiler St. Wolfgang

Wahllokal: **Alte Bücherei, Winterbergstraße 49 a**

Wahlzeiten: **07.10. Samstag 14:00 – 16:00 Uhr**

08.10. Sonntag 10:00 – 12:00 Uhr

In den **Gemeindeausschuss** sind 5 Mitglieder zu wählen.

Als Kandidatinnen und Kandidaten sind vorgeschlagen:

1. Eisel-Goll, Tanja, 49, Lehrerin
2. Keller, Lothar, 56, Spielgerätebauer
3. Köhler, Maria, 75, Hausfrau
4. Memmer, Melanie, 47, Erzieherin
5. Schwartz, Walter, 59, Diplom Verwaltungswirt (FH)
6. Zwick, Doris, 68, Lehrerin i.R.

In den **Pfarrerrat** ist 1 Mitglied zu wählen.

1. Köhler, Maria, 75, Hausfrau
2. Zwick, Doris, 68, Lehrerin i.R.

In den **Verwaltungsrat** ist 1 Mitglied zu wählen. (ergänzende Urwahl)

1. Memmer, Joachim, 52, Bauzeichner

Gemeinde Erlenbach Mariä Himmelfahrt und Niederschlettenbach St. Laurentius

Wahllokal: **Niederschlettenbach Pfarrheim, Weißenburgerstraße 1**

Wahlzeiten: **08.10. Sonntag 11:30 – 13:30 Uhr**

Wahllokal: **Erlenbach Dorfgemeinschaftshaus, Hauptstraße 10**

08.10. Sonntag 14:00 – 16:00 Uhr

In den **Gemeindeausschuss** sind 7 Mitglieder zu wählen.

1. Anhalt, Birgit, 62, Hausfrau
2. Anhalt, Sebastian, 24, Student
3. Bösl, Cindy, 31, Hausfrau
4. Bösl, Wolfgang, 41, Marktbestücker
5. Brödel, Christine, 62, Hausfrau
6. Hoff, Thomas, 61, Elektriker
7. Mangin, Josef, 77, Rentner
8. Nagel, Albert, 71, Pensionär

In den **Pfarrerrat** ist 1 Mitglied zu wählen. (ergänzende Urwahl)

1. Hoff, Thomas, 61, Elektriker

In den **Verwaltungsrat** ist 1 Mitglied zu wählen. (ergänzende Urwahl)

1. Nagel, Albert, 71, Pensionär

Gemeinde Fischbach St. Bartholomäus

Wahllokal: **Pfarrheim, Hildegardstraße**

Wahlzeiten: **08.10. Sonntag 10:00 – 14:00 Uhr**

In den **Gemeindeausschuss** sind 5 Mitglieder zu wählen.

Als Kandidatinnen und Kandidaten sind vorgeschlagen:

1. Driesel, Renate, 71, Rentnerin
2. Faul, Renate, 72, Rentnerin
3. Kropf, Marianne, 70, Unternehmerin
4. Schlick, Ingrid, 55, Angestellte im Einzelhandel
5. Schöfer, Anni, 63, Bäckereifachverkäuferin
6. Steigner, Christiane, 77, Rentnerin
7. Wagner, Regina, 70, Pensionärin

In den **Pfarreirat** ist 1 Mitglied zu wählen. (ergänzende Urwahl)

1. Schöfer, Anni, 63, Bäckereifachverkäuferin

In den **Verwaltungsrat** ist 1 Mitglied zu wählen. (ergänzende Urwahl)

1. Kunz, Uwe, 76, Pensionär

Gemeinde Hinterweidenthal Mariä Himmelfahrt

Wahllokal: **Katholische Kirche, Schulstraße 1**

Wahlzeiten: **08.10. Sonntag 10:00 – 14:00 Uhr**

In den **Gemeindeausschuss** sind 3 Mitglieder zu wählen. (ergänzende Urwahl)

1. Beutler, Rita, 72, Buchhalterin
2. Disque, Stephanie, 60, IT-Fachkraft
3. Jütte-Eberhard, Judith, 41, Lifecoach+Händigkeitsberaterin

In den **Pfarreirat** ist 1 Mitglied zu wählen. (ergänzende Urwahl)

1. Disque, Stephanie, 60, IT-Fachkraft

In den **Verwaltungsrat** ist 1 Mitglied zu wählen. (ergänzende Urwahl)

1. Disque, Stephanie, 60, IT-Fachkraft

Gemeinde Schindhard St. Antonius

Wahllokal: **Dorfgemeinschaftshaus, Unterer Eingang**

Wahlzeiten: **08.10. Sonntag 11:00 – 15:00 Uhr**

In den **Gemeindeausschuss** sind 8 Mitglieder zu wählen.

Als Kandidatinnen und Kandidaten sind vorgeschlagen:

1. Böshans, Harald, 57, Technischer Sachbearbeiter
2. Franzreb, Susanne, 60, Hausfrau
3. Grünwald, Oliver, 45, Mathematiker

4. Helfrich, Sabine, 58, Hausfrau
5. Klemm, Hiltrud, 66, Hausfrau
6. Meigel, Dagmar, 62, Hauswirtschaftskraft
7. Öhl, Isabell, 38, Erzieherin
8. Schehl, Peter, 66, Rentner
9. Schied, Tanja, 50, Vermögensberaterin
10. Wachtel, Dirk, 47, Realschullehrer

In den **Pfarrirat** ist 1 Mitglied zu wählen.

1. Helfrich, Sabine, 58, Hausfrau
2. Schehl, Peter, 66, Rentner

In den **Verwaltungsrat** ist 1 Mitglied zu wählen.

1. Böshans, Harald, 57, Technischer Sachbearbeiter
2. Grünewald, Oliver, 45, Mathematiker

Gemeinde Schönau St. Michael

Wahllokal: **Gienanthhaus**

Wahlzeiten: **08.10. Sonntag 11:00 – 15:00 Uhr**

In den **Gemeindeausschuss** sind 5 Mitglieder zu wählen. (ergänzende Urwahl)

Als Kandidatinnen und Kandidaten sind vorgeschlagen:

1. Döllmann, Frank, 57, Bankkaufmann
2. Ehrstein, Karin, 67, Rentnerin
3. Jung, Teresa, 29, Verwaltungsangestellte
4. Sobota, Joachim, 45, Lagerarbeiter
5. Van Venrooy, Christa, 66, Rentnerin

In den **Pfarrirat** ist 1 Mitglied zu wählen. (ergänzende Urwahl)

1. Van Venrooy, Rudolf, 68, Pensionär

In den **Verwaltungsrat** ist 1 Mitglied zu wählen. (ergänzende Urwahl)

1. Van Venrooy, Rudolf, 68, Pensionär

Alle sind erschöpft!?!

Noch schnell in die kleine Bäckerei bei mir ums Eck, zwei Croissants zum Frühstück. Die Besitzerin hat immer einen Scherz auf den Lippen, aber heute stimmt was nicht. Ich bin irritiert und brumme was von „...endlich Freitag“ und „Schönes Wochenende“, da bricht es aus ihr heraus: „Wochenende?! Denkste! Die Steuer, die Belege, das kleine Kind, seit heute Früh um fünf bin ich wach, alles wird teurer, Termine, Fristen, seit Januar geht da so, ich weiß gar nicht, wo mir der Kopf steht! Ich will bloß noch meine Ruhe!“

Meine Bäckerin ist nicht die einzige. Mir kommt es so vor, als sei alle Welt erschöpft. Erschöpft vom Alltag. Kinder in den Kindergarten, im Beruf präsent sein, fit sein, innovativ. Dann einkaufen. Die Preise im Supermarkt schießen in die Höhe, zu den Tafeln kommen immer mehr Menschen und es fehlen die Spenden. In Deutschland sind so viele Rentner und Rentnerinnen wie noch nie auf Grundsicherung angewiesen.

Wir sind erschöpft von den rasanten Veränderungen. Chat GPT. Twitter. Mastodon. TikTok. Insta. Facebook? Total out! Wie, du hast noch Festnetztelefon?!

Wir sind erschöpft von der Weltlage. Der Krieg in der Ukraine dauert eineinhalb Jahre. Krieg in Europa. Bisher war das irgendwie weiter weg...Wann wird dieser Krieg enden? Wie wird er enden? Mit Abermillionen Toten und einem zerstörten Land? Was bedeutet eigentlich „Frieden“? Wir sind erschöpft von den gesellschaftlichen Diskussionen, wie man mit dem veränderten Klima umgeht, von dem Streit ums Heizungsgesetz, von den hetzerischen Schlagzeilen. Alle haben eine ziemlich kurze Zündschnur, es wird beschimpft statt zugehört.

Und wir sind noch erschöpft von Corona, dem Schock des plötzlichen Todes, der Hilflosigkeit, der Isolation, dem unmöglichen Abschied, der Angst um die eigene Gesundheit.

Was macht man, wenn man erschöpft ist? Man dreht sich immer weiter, bis man hohl dreht. Oder man sucht sich ein ruhiges Plätzchen, legt sich hin und schläft. In einer Erzählung im Markusevangelium macht Jesus genau das. Die Woche war anstrengend, er hat mit vielen Menschen geredet, zugehört, geheilt, er hat sich mit den religiösen Funktionären gestritten und mit der eigenen Familie überworfen. Jetzt sitzt er mit seinen Freunden, den Fischern in einem Boot auf dem See. Endlich Ruhe!

Denkste! Ein Sturm zieht auf, die Wellen schlagen ins Boot, die Männer werden panisch. Und Jesus? Hat sich's gemütlich gemacht auf einem Kissen und schläft mitten im heftigsten Sturm. Oh Mann, ich merke, dass ich auch müde bin. Erschöpft. Um mich herum tobt es, aber ich bleibe liegen. Das tut mir gut. Ich bin nicht für alles verantwortlich. Ich muss die Welt nicht retten, ich muss nicht alle Probleme lösen. Ich tue was ich kann, aber jetzt ist Pause. Im Boot müssen die Männer Jesus regelrecht wecken, so tief schläft er. Er bedroht den Wind, spricht zum Meer: Schweige! und der Wind legt sich und es wird eine große Stille. Ein Sehnsuchtswort für alle Erschöpften: Stille!

In die Stille stellt Jesus zwei Fragen: Was seid ihr so furchtsam? Habt ihr noch keinen Glauben? Das hängt doch irgendwie zusammen: aus meiner Furchtsamkeit heraus meine ich, immer handeln zu müssen, immer alles lösen zu müssen. Wie wäre es, dass einem Größeren zu überlassen? Einer, der die Stürme des Lebens beherrscht. Gott ist kein Schicksalsgott, dem es Spaß macht, die Menschen in Schwierigkeiten, ja sogar in Todesnähe zu bringen. Gott interessiert sich für uns Menschen und unser Leben, Gott ist solidarisch mit uns. Gott sitzt im gleichen Boot.

Ich spüre, wie sich die Verspannung löst. Ich bleibe einfach liegen, bis ich merke, dass ich nicht mehr liegenbleiben möchte, dass ich nicht mehr liegenbleiben kann, weil die Batterien wieder voll sind, weil ich wieder neugierig bin auf das Leben, mein Leben, das der Menschen um mich herum: wie geht's eigentlich meiner Bäckerin?!

Kirche im dlf, Pfarrerin Sandra Zeidler, 05.08.23



Gemeindenachrichten St. Michael, Bobenthal

Ökumenische Wort-Gottes-Feier mit anschließendem Herbstessen

Nach den positiven Rückmeldungen zum Fastengottesdienst im Frühjahr laden *Pfarrer Marc Seiwert* und *Markus Keller* (Bischöflich Beauftragter) am 5. November 2023 um 11.00 Uhr erneut zu einer Ökumenischen Wort-Gottes-Feier in die Kirche St. Michael, Bobenthal ein. Anschließend lädt der Gemeindeausschuss zu einem gemeinsamen Mittagessen bei Kürbissuppe (mit und ohne Würstchen) und Brot ein. Der Spendenerlös geht zugunsten der Bobenthaler Kirche.

Der Gemeindeausschuss Bobenthal



Gemeindenachrichten Heilig Kreuz, Bruchweiler

Kirchenchor

Proben: mittwochs um 18.00 Uhr im Pfarrheim Bruchweiler an folgenden Terminen:

Oktober: 4., 11.

November: 8., 15., 22., 29.

Seniorenkaffee

Wir laden alle Seniorinnen und Senioren, ob jung oder alt, am Donnerstag, 19. Oktober 2023 um 14.30 Uhr zu einem schönen, unterhaltsamen und geselligen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen im Pfarrzentrum ein.



Gemeindenachrichten St. Peter und Paul, Bundenthal

Ansprechende Neugestaltung

Die Katholische Kirchengemeinde St. Peter und Paul freut und bedankt sich bei allen Verantwortlichen der Ortsgemeinde für die schöne Neugestaltung des Feldkreuzes an der Bahnhofstraße. Durch die Sandsteinabstützung und Neufassung hat das Kreuz wieder festen Stand und wirkt ansprechend.

Es ist schön, wenn religiöse Zeichen und Symbole noch irgendwie unseren Alltag und die Umwelt prägen und noch nicht ganz verschwunden sind.

Danke!

Pfarrer Thomas Becker



Gemeindenachrichten St. Jakobus, Busenberg

Dank an Gertrud Ehrhardt!!!

Die Katholische Kirchengemeinde St. Jakobus in Busenberg bedankt sich bei *Frau Gertrud Ehrhardt* für 30 Jahre treuen Dienst in der Kapelle ihrer Namenspatronin, in der Gertrudiskapelle bei Erlenbach. Dort hat Frau Ehrhardt Reinigungsarbeiten durchgeführt, war für die Altardecke, Blumenschmuck und Kerzen zuständig. Somit war die Kapelle einladend, ansprechend und für Besucher und Beter ein willkommener Ort der Ruhe und der Besinnung. Wir danken Frau Ehrhardt für ihren langjährigen und ehrenamtlichen Dienst.

Liebe Frau Ehrhardt alles Gute, Gesundheit und Vergelt´s Gott!

Einen herzlichen Dank auch an das Ehepaar *Gabi und Günter Frischmann*, die sich bereit erklärt haben sich künftig um die Kapelle zu kümmern.

Im Namen der ganzen Pfarrei

Pfarrer Thomas Becker

Wallfahrt zur Gertrudiskapelle

Wir haben am 29. August zusammen mit *Pfarrer Voss*, *Gemeindeassistentin Nicole Gajos* und den Messdienern, einen schönen Gottesdienst an der Gertrudiskapelle gefeiert.

Im Anschluss an den Gottesdienst hat sich der Gemeindeausschuss bei Gertrud Ehrhart, die sich über 30 Jahre um den Blumenschmuck in der Gertrudiskapelle gekümmert hat, bedankt.

Außerdem bedankt sich der Gemeindeausschuss bei *Annemarie Keller*, *Theo Meigel*, *Pirmin Keller* und *Markus Backenstraß*, die sich im Vorfeld der Wallfahrt um die Organisation und Arbeiten gekümmert haben.

Gemeindeausschuss Busenberg

kfd-Busenberg

Am Dienstag, **12. Dezember 2023** fahren wir nach Baden Baden und besuchen dort den **Weihnachtsmarkt**. Abfahrt ist um 13.00 Uhr am Dorfplatz.

Anmeldung bei Liesel Kreis (Tel: 3943), Martina Wißmeier (Tel: 3366) oder Anja Burkhard (Tel: 5919). Der Fahrpreis richtet sich nach der Teilnehmerzahl.

Herzliche Einladung zum **Partnerschaftstreffen** in Schindhard am Freitag, 13. Oktober 2023 um 19.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus. Abmarsch ist um 18.15 Uhr am Dorfplatz.

Das Team der kfd



Gemeindenachrichten

St. Laurentius, Dahn

Kolpingsfamilie Dahn



Infos zu unseren Aktionen - siehe Mitgliederbrief oder <https://www.kolpingfamilie-dahn.de/>

Unser Präses predigt online:
<https://www.kolpingfamilie-dahn.de/2020/g.html>



Frauen.Macht.Zukunft.

Die Oktober-Termine

Sonntag, 08.10.2023, 11:30 bis 14:00 Uhr,
„Jetzt ist die Zeit - für Grumbeersupp un Appelwaffle“

Gönnen Sie Ihrer Küche eine Pause.

Wir laden ein zum gemeinsamen Mittagessen.

Der Erlös ist als Beitrag zu den Heizkosten unseres Pater-Ingbert-Naab-Hauses bestimmt.

Herzliche Einladung.

im Pater-Ingbert-Naab-Haus

-näheres siehe Gemeindenachrichten für alle.

Dienstag, 10.10.2023, 14:30 Uhr

Seniorenachmittag

im Pater-Ingbert-Naab-Haus

Wir laden unsere Senioren ein zu Kaffee und Kuchen, zum Erzählen und Zuhören.

Keine Einschränkungen beim Alter nach oben und unten.

Herzlich eingeladen sind auch die Pflege- und Betreuungskräfte.

Der Zugang ist barrierefrei.

Freitag, 13.10.2023, 18:00 Uhr, Pfarrkirche Dahn

Frauengemeinschaftsmesse

in der Katholischen Kirche Dahn

„Unser tägliches Brot gib uns heute (Lebensmittel im Überfluss)“

Der Gottesdienst wird mitgestaltet von der kfd Dahn.

Kollekte für die Aufgaben des Müttergenesungswerkes.

Nach dem Gottesdienst laden wir ein zum Zusammenstehen - Erzählen - Zuhören - Diskutieren.

Donnerstag, 26.10.2023, 19:00 Uhr, Pater-Ingbert-Naab-Haus

Gemütliche Runde zum Ende der Sommerzeit und Beginn der Winterzeit
-näheres siehe Gemeindenachrichten für alle.

Bewegung wichtig in jedem Alter

„Besser orientieren - schneller reagieren - sicherer stehen und gehen“.

Einladung zum Mitmachen bei den **Gymnastikstunden für Frauen**

im Pater-Ingbert-Naab-Haus, Dahn

Neu-Mittturnerinnen sind immer willkommen.

Einfach mal vorbeischaun.

montags von 14:00 bis 15:00 Uhr Seniorengymnastik

von 15:00 bis 16:00 Uhr Gymnastik für Frauen jeden Alters.

Verantwortlich hierfür: Edith Koch, Telefon 731

Vorschau:

Mittwoch, 08.11.2023

Novemberandacht

Sonntag, 26.11.2023

Adventsbasar

Wir wünschen Euch eine gute Zeit.

Euer Leitungsteam der kfd Dahn



Gemeindenachrichten St. Wolfgang, Erfweiler

Familiengottesdienst zu Erntedank

Am Sonntag, **08.10.23** wollen wir im Sonntagsgottesdienst um 9.00 Uhr Erntedank feiern. Hierzu sind insbesondere auch die Kinder mit ihren Eltern recht herzlich eingeladen. Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir zu einem kleinen Umtrunk ein.

kfd-Erfweiler

Herzliche Einladung zum Partnerschaftstreffen in Schindhard am Freitag, 13. Oktober 2023 um 19.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus. Wir bitten um Anmeldung wegen der Mitfahrgelegenheit.
Das Team der kfd



Gemeindenachrichten St. Bartholomäus, Fischbach

Seniorenachmittag

Am Mittwoch, 11. Oktober 2023 um 14.30 Uhr, lädt die kfd Fischbach recht herzlich zum Seniorennachmittag im Pfarrheim ein.
Herzliche Einladung an Jung und Alt.

Kirche St. Bartholomäus, Fischbach

Wir laden recht herzlich ein zum **Rosenkranzgebet**, immer freitags um 18.00 Uhr!

Kirche St. Ludwig, Ludwigswinkel

Im Monat Oktober laden wir herzlich ein zum **Rosenkranzgebet**, täglich um 18.00 Uhr, außer wenn Veranstaltungen in der Kirche stattfinden.



St. Laurentius,
Niederschlettenbach

Mehr Wertschätzung für die Mütter

Am Samstag, 29.07.2023 fand die traditionelle Wallfahrt zur Mutter Anna statt. Festprediger beim Gottesdienst war in diesem Jahr Pfarrer Andreas König aus Landstuhl. „Ist die heilige Anna heute noch ein Thema“, stellte er den Pilgern die Frage. Er ging auf die Lebensgeschichte der Mutter Mariens und Großmutter Jesu ein. „Was haben uns die Heiligen heute zu sagen?“ Es sei die Wertschätzung der eigenen Mutter und der eigenen Oma. „Denken wir an die vielen Omas, die unseren Kindern den Glauben nahebringen.“ Das sei wichtig in einer Welt, in der immer weniger an Gott glauben. Nach der Messe führte dann die Wallfahrt durch den Wald zur Annakapelle hinaus, wo die alten Anna-Lieder erklangen. Nach der Wallfahrt lud die Gemeinde zur Einkehr beim Pilger-Imbiss ins Pfarrheim ein.



*Bild: Singend zogen die Wallfahrer beim Anna-Fest durch die Dorfstraßen.
Text und Foto: Albert Nagel*



Nächste Pfarrbriefe:

Der November-Pfarrbrief umfasst den Zeitraum vom 05.11.2023 – 03.12.2023
Redaktionsschluss ist am Mittwoch, 18.10.2023

Der Dezember-Pfarrbrief umfasst den Zeitraum vom 03.12.2023 – 07.01.2024
Redaktionsschluss ist am Mittwoch, 15.11.2023

**Bitte senden Sie Ihre Termine und Hinweise an: pfarrbrief.dahn@t-online.de
 Wir bitten um Termineinhaltung!!!**

Homepage: www.heiliger-petrus.de

Zentrales Pfarrbüro Dahn	Öffnungszeiten	Pfarrsekretärinnen
Kirchgasse 1 • 66994 Dahn Telefon: 06391/91094-0 Fax: 06391/91094-29 Mail: pfarramt.dahn@bistum-speyer.de <i>In dringenden seelsorglichen Fällen außerhalb der Öffnungszeiten Tel: 0151-14879931</i>	Montag, Mittwoch, Freitag: 9-12 Uhr Montag u. Donnerstag: 14-18 Uhr	Anja Burkhard Marita Helfrich Anja Winnwa
Außenstelle Bruchweiler	Öffnungszeiten	
Raiffeisenstraße 4 • 76891 Bruchweiler Telefon: 0151/14879644	freitags von 8.00 – 9.30 Uhr Am 20.10.2023 keine Bürostunde!	
Außenstelle Fischbach	Öffnungszeiten	
Hildegardstraße 3 • 66996 Fischbach Telefon: 0151/14879644	freitags von 10.00 – 12.00 Uhr Am 20.10.2023 keine Bürostunde!	
Außenstelle Niederschlettenbach	Öffnungszeiten	
Hauptstraße 16 • 76891 Niederschlettenbach Telefon: 06394/202	Am 2. Montag im Monat von 10.00 – 12.00 Uhr	
Mess-Bestellungen in und für Schönau		
Wengelsbacher Str. 12 • 66996 Schönau Telefon: 06393/5202	Ansprechpartner: Christa van Venrooy	

PASTORALTEAM		
Pfarrer Thomas Becker, ltd. Pfarrer	06391/91094-0	thomas.becker@bistum-speyer.de
Pfarrer Joachim Voss, Kooperator	06391/91094-18	joachim.voss@bistum-speyer.de
Gemeindereferentin Barbara Zickgraf	06391/91094-16	barbara.zickgraf@bistum-speyer.de
Gemeindeassistentin Nicole Gajos	06391/91094-14	nicole.gajos@bistum-speyer.de